

voestalpine und Projekt Spielberg präsentieren den „voestalpine wing“ – das Tor zum Red Bull Ring

Mit der Benennung des im Bau befindlichen Wahrzeichens des steirischen Red Bull Rings, dem „voestalpine wing“, fixieren der Technologie- und Industriegüterkonzern voestalpine und das Projekt Spielberg eine enge mehrjährige Zusammenarbeit. Anlässlich der Rückkehr der Formel 1 nach Österreich entsteht am Ring ein topmodernes Welcome Center, das in der Form eines Heckspoilers die Brücke zwischen der Emotion des Rennsports und der Faszination für Technik und Innovation darstellt. Der Gebäudekomplex, für den 900 Tonnen Stahl verbaut wurden, wird die Start-Ziel-Gerade prägen. Den beiden Partnern geht es dabei aber auch um ein kräftiges Bekenntnis zur Steiermark und ihrer Leistungsfähigkeit.

Mit einem neuen architektonischen Highlight des Red Bull Rings entsteht eine starke Kooperation zwischen dem Projekt Spielberg und der voestalpine, die sich als österreichischer Global Player mit dem Projekt Spielberg als internationale Bühne für sportliche und technische Spitzenleistungen umfassend identifiziert. „Der Steiermark langfristige Zukunftsperspektiven zu vermitteln – und das nicht nur in unseren traditionellen Kernbereichen – ist der voestalpine ein zentrales Anliegen“, so Wolfgang Eder, Vorstandsvorsitzender des voestalpine-Konzerns. Fertiggestellt wird der „voestalpine wing“, für den 900 Tonnen Stahl verbaut werden, unmittelbar vor dem Großen Preis von Österreich, bei dem er als Mediocenter 500 Medienvertretern Platz bieten wird.

Als weltweit gefragter Partner im Automobilbau liefert die voestalpine hochqualitative Produkte, die nicht nur in den modernsten Serienfahrzeugen, sondern auch im internationalen Rennsport eingesetzt werden. „44 Prozent des Konzernumsatzes entfallen auf den Zukunftsmarkt Mobilität. Wir werden hier konsequent weiter wachsen und unsere Markt- und Technologieführerschaft bei den anspruchsvollsten Produkten und Komponenten weiter ausbauen“, erklärt Eder. „Die internationale Strahlkraft des Großen Preises von Österreich reicht über Europa hinaus und erreicht nicht nur unsere Kunden und Partner, sondern auch unsere 47.000 Mitarbeiter in aller Welt.“

Der Technologiekonzern voestalpine verbindet seit jeher Tradition mit Innovation. Der „voestalpine wing“ symbolisiert als architektonisches Aushängeschild des Red Bull Rings – über 90 Meter lang und dem Heckflügel eines Rennwagens nachempfunden – Innovationskraft, Dynamik und Zukunftsorientierung. Direkt an der Start-Ziel-Geraden platziert, wird der „voestalpine wing“ das infrastrukturelle Herzstück des Projekt Spielberg sein. Dort werden sich unter anderem ein Veranstaltungszentrum für bis zu 500 Personen, VIP-Lounges sowie das Welcome-Center befinden. Das Gebäude wird ganzjährig beispielsweise für Veranstaltungen wie Produktpräsentationen und internationale Fachkongresse, aber auch etwa für Mitarbeiter-Veranstaltungen des voestalpine-Konzerns genutzt.

Für die voestalpine hat das Segment Mobilität mit den Bereichen Automotive, Nutzfahrzeuge, Bahninfrastruktur und Luftfahrt höchste Priorität. Der Motorsport als anspruchsvollstes Experimentierfeld im Bereich Automotive ist dabei ein bedeutender Innovationstreiber: Das Ausreizen physikalischer Grenzen kombiniert mit höchsten Qualitäts- und Belastungs-Anforderungen an Materialien, Werkstoffe und Bauteile ist eine Herausforderung, der sich der

voestalpine AG

Konzern erfolgreich stellt: Im Rennsport zwar nicht im Karosserie- und Strukturteile-Segment, dafür aber in den höchstbelasteten Motor- und Getriebebereichen, in denen es vor allem um Festigkeit, Zähigkeit und Hochtemperaturresistenz geht. Gerade dort kommen Teile aus den derzeit innovativsten Stahlgüten zum Einsatz. Sie zeichnen sich durch exzellente mechanische Eigenschaften und höchste Reinheit aus. Werkstoffe für Zahnräder, Kugellager oder Antriebswellen liefert die voestalpine für die weltweit bedeutendsten Motorsportserien, allen voran die Formel 1. Zentrale Themen im Rennsport sind aber genauso wie bei Serienfahrzeugen der Leichtbau mit der Verringerung von Gewicht und Verbrauch sowie die Verbindung unterschiedlicher Materialien zu Hybrid-Bauteilen. Bereiche, in denen die voestalpine mit der Entwicklung entsprechender Werkstoffkonzepte und Verarbeitungsverfahren einen signifikanten Beitrag zur Mobilität der Zukunft leistet.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2012/13 bei einem Umsatz von 11,5 Milliarden Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,45 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 46.400 Mitarbeiter.

Über das Projekt Spielberg

Eine legendäre Rennstrecke. Eine Landschaft, die ihresgleichen sucht. Und ein Freizeitangebot, das an Vielfalt nur schwer zu übertreffen ist. Das Potenzial des Murtals als Freizeit- und Urlaubsregion war schon immer einzigartig. Mit dem „Projekt Spielberg“ wurden die Voraussetzungen geschaffen, um die Möglichkeiten der Region voll auszuschöpfen. Dabei ist mit dem Red Bull Ring nicht nur eine der modernsten Rennstrecken der Welt entstanden, sondern die Marke „Spielberg – NOMEN EST OMEN“.

Motorsport – 2014 wird für Renn-Fans ein ereignisreiches Jahr: mit dem ADAC GT Masters (6.-8. Juni), dem „Formula 1 Grosser Preis von Österreich“ (19.-22.Juni), der Truck Race Trophy (4.-6. Juli), dem Lauf zur European LeMans Series (19.-20.Juli) und der DTM (1.-3.August) steht eine heiße Rennsaison bevor. Doch nicht nur zum Mitfiebern, auch zum Selber-Gas-Geben ist der Red Bull Ring das erklärte Ziel aller Freunde von dreistelligen Pferdestärken. Auf dem Gelände ist ein Eldorado für Motorsportbegeisterte entstanden. Für Fahrspaß in jeder Hinsicht sorgt die Fahrerlebniswelt des Projekt Spielberg, der Red Bull Ring, sondern auch ein Offroad Car und Bike Track, ein Go Kart Track und das Driving Center.

Spielberg – das ist nicht nur Motorsport der Extraklasse, sondern auch Genuss und Erholung auf höchstem Niveau. Es besteht ein vielfältiges Angebot an besonderen Hotels und kulinarischen Genüssen. Es reicht vom Hotel Steirerschloß, einem Hotel der Luxusklasse mit Hauben-Restaurant und Gästehaus, über das G'Schloß Murtal in gehobenem Landhausstil, über den denkmalgeschützten Barockbau Hofwirt in Seckau bis hin zum Landhotel Schönberghof & Gästehaus Enzinger mit spektakulärem Blick auf den Motorsportpark am Spielberg.

voestalpine

EINEN SCHRITT VORAUS.

voestalpine AG

Alle Informationen zum Projekt Spielberg finden Sie unter www.projekt-spielberg.at.

Rückfragehinweis voestalpine AG

voestalpine AG
Mag. Peter Felsbach
Pressesprecher

voestalpine-Straße 1
4020 Linz
T. +43/50304/15-2397
peter.felsbach@voestalpine.com
www.voestalpine.com

Rückfragehinweis Projekt Spielberg

Projekt Spielberg GmbH & Co KG
Stefan Hötschl
Communications Manager

Red Bull Ring Strasse 1
8724 Spielberg
T. +43/3577/202-27058
Stefan.hoetschl@projekt-spielberg.at
www.projekt-spielberg.at